

**Vorlage, DS-Nr. 2021/1488/1**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	10.02.2022			

**Betreff:** Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW vom 22. Oktober 2021  
hier: Sperrung der Ranzeler Straße in Troisdorf-Spich

**Beschlussentwurf:**

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen stimmt dem abgedruckten Bürgerantrag auf Abbindung der Ranzeler Straße zur Verhinderung des Durchgangsverkehrs zwischen den Kreisverkehren B8 und L269 zu und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der hierzu erforderlichen Maßnahmen.

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Finanzielle Auswirkungen: Ja  
Die Kosten werden durch laufende Haushaltsmittel gedeckt.

**Auswirkungen auf das Klima:**

Klimarelevanz: nein

**Sachdarstellung:**

Mit der Fertigstellung des Kreisverkehrs B8 / Belgische Allee wurde die Durchfahrt bis zum Kreisverkehr L 269 (Niederkasseler Straße) möglich. Die Strecke führt entlang der Ranzeler Straße und dem Heuserweg zwischen den Spicher Seen (siehe beigefügte Übersicht).

Im Zuge des Ausbaus der ICE-Neubaustrecke Köln/Frankfurt wurde der Heuserweg und die Ranzeler Straße provisorisch verbreitert und mit einer Asphaltsschicht versehen, um den Baustellenverkehr abzuwickeln. Hier ist aus der damaligen Korrespondenz mit der DB abzuleiten, dass die entsprechenden Flächen eigentlich rückzubauen sind, was aber ggf. noch näher zu recherchieren ist.

Losgelöst hiervon bietet die Örtlichkeit keinerlei verkehrsordnende Elemente, um die sichere Nutzung durch die unterschiedlichsten Verkehrsarten wie Rad, Fuß und KFZ- Verkehre sicherstellen zu können. In beiden Straßen sind keine Gehwege

vorhanden und es befindet sich dort keine Straßenbeleuchtung und keine geordnete Entwässerung. Die Randbereiche sind unbefestigt und für das Befahren nicht geeignet. Aufgrund der geringen Querschnittsbreite der befahrbaren Bereiche ist ein stattfindender Begegnungsverkehr von LKW kaum möglich. Darüber hinaus verläuft entlang der westlichen Seite des Schilfsees eine sensible Ferngasleitung. Da diese strengsten Sicherheitsanforderungen unterliegen, hat die Verwaltung mit der Betreiberin der Leitung in den Seitenbereichen diverse Sicherungsmaßnahmen in Form von Leitbaken angebracht, um die Leitung vor einer Befahrung durch LKW zu schützen.

Die Flächen rund um die Spicher Seen werden durch zu Fuß gehende und Radfahrende Personen im Freizeitverkehr genutzt.

Nach Anbindung des Kreisverkehrs gab es verschiedene Meldungen über eine massive Zunahme des Verkehrs zwischen B8 und Heuserweg. Daher hat die Verwaltung im Zeitraum 04.01-06.01.2022 eine Verkehrsmessung auf der Ranzeler Straße vorgenommen.

Die Strecke wird im Schnitt täglich von 1045 Kraftfahrzeugen befahren. Die LKW-Anteile liegen hier in Fahrtrichtung Kreisverkehr L 269 bei 8,73 %, in Richtung B8 bei 7,57 %. Die V85 lag bei 44 km/h/41 km/h.

Dies zeigt, dass die Strecke zwischen den beiden o.g. Kreisverkehren von Abkürzungsverkehren genutzt wird, die insbesondere die Lichtzeitanlage B8/Lülsdorfer Straße umgehen. Es ist auch zu vermuten, dass der Verkehr auch durch Lieferfahrzeuge/Beschäftigte des Amazon Standortes verursacht wird.

Durch die Anzahl der dort verkehrenden Fahrzeuge wird sich der jetzt schon teilweise schadhafte Zustand der Oberfläche zeitnah weiter verschlechtern, so dass die Verwaltung in absehbarer Zeit die Verkehrssicherungspflicht nicht mehr gewährleisten kann, ohne umfängliche Ausbesserungsarbeiten vorzunehmen. In erster Linie erachtet die Verwaltung jedoch das unorganisierte Miteinander der unterschiedlichsten Verkehrsteilnehmer hinsichtlich deren Sicherheit als ausgesprochen problematisch. Hier haben rechtliche Betrachtungen ergeben, dass im Falle eines tragischen Ereignisses, eine haftungsrechtliche Verantwortlichkeit der Stadt Troisdorf nicht auszuschließen ist.

Die Verwaltung hält daher die beantragte Abbindung der Ranzeler Straße und damit die Wiederherstellung des Zustandes wie vor der Anbindung der B8 für absolut sinnvoll und empfiehlt dem Ausschuss für Mobilität und Bauwesen, dem Bürgerantrag zuzustimmen.

Im Auftrag

---

---

Thomas Schirmacher  
Co-Dezernent